

## Diescolith Grundierfarbe

Haftgrund für innen und außen



### Weißpigmentierter Haftgrund

- Lösemittelfrei
- Wasserverdünnbar
- Geruchsarm
- Haftvermittelnd
- Gutes Deckvermögen
- Leicht verarbeitbar
- Spannungsarm

### Verwendungszweck

Grundierfarbe für nicht verkieselungsfähige, schwach oder nicht saugende Untergründe wie z.B. organische Altanstriche, Gipsputze, Gipskartonplatten, etc. vor nachfolgenden Diescolith Beschichtungen.

### Technische Daten

<b>Bindemittelbasis</b>	Kunstharzdispersion, Kaliwasserglas
<b>Pigmentbasis</b>	Titandioxid
<b>Dichte</b>	ca. 1,55 g/ml
<b>Farbton</b>	Weiß
<b>Gebindegröße</b>	8 und 16 kg Gebinde
<b>Lagerung</b>	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet 24 Monate haltbar. Herstellungsdatum siehe Gebindeaufdruck.
<b>Verbrauch</b>	Je nach Auftragsweise und Untergrundbeschaffenheit ca. 150-200 g/m <sup>2</sup> pro Auftrag. Ggf. objektbedingte Abweichungen durch einen Probeauftrag ermitteln.
<b>Produkt - Code Farben und Lacke</b>	BSW 40
<b>Gefahrenkennzeichnung</b>	Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt

## Diescolith Grundierfarbe

Haftgrund für innen und außen

**Deklaration der Inhaltsstoffe** Polymerdispersion, Wasser, Kaliwasserglas, Titandioxid, Calciumcarbonat, Additive, Glykolether, Konservierungsmittel: (Weitere Informationen: siehe EG DIN Sicherheitsdatenblatt). Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Telefonnummer +49 (0)30 60 00 02 49.

**Besondere Hinweise** Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und weiter spülen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren, Farbnebel nicht einatmen und einen Kombifilter A2/P2 für Farbspritzarbeiten und Schutzbrille anlegen. Bei Schleifarbeitern Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Die Umgebung der Anstrichfläche, insbesondere Glas, Klinker, Keramik, Naturstein, Metall und Lackierungen sorgfältig abdecken. Farbspritzer noch im nassen Zustand mit Wasser entfernen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.

**VOC Gehalt** Klasse g Typ wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 30 g/l, max. VOC-Wert <10 g/l

**Entsorgung** Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV - Abfallschlüssel Nr. 080112.

### Verarbeitungsrichtlinien

**Verarbeitung** Diescolith Grundierfarbe im Streich- oder Rollauftrag auftragen und gleichmäßig verteilen. Bei Bedarf mit max. 3% Wasser verdünnen.

**Airlessauftrag** Das Material bei Bedarf vor dem Airlessauftrag verdünnen und durchsieben. Im Außenbereich ist nach dem Spritzauftrag das Material mit einer Farbwalze gleichmäßig in den Untergrund einzuarbeiten und zu verteilen

Düse: 0,021 - 0,026 inch  
Spritzdruck: 150 - 180 bar  
Spritzwinkel: 40° - 50°

**Auftragsverfahren** Mit Pinsel, Farbbrolle, Streichbürste und Airlessgeräten verarbeitbar.

**Reinigung der Werkzeuge/  
Airlessgeräte** Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

## Diescolith Grundierfarbe

Haftgrund für innen und außen

### Verarbeitungstemperaturuntergrenze

Nicht unter +8°C Luft-, Objekt- und Trocknungstemperatur verarbeiten. Nicht auf aufgeheizte Untergründe aufarbeiten

### Trockenzeit

Bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 8 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.

### Reinigung der Werkzeuge/ Airlessgeräte

Werkzeuge/Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

### Bitte beachten

Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden, ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich. Bei Airlessauftrag, Farbe vor Gebrauch gut aufrühren, bei Bedarf durchsieben und ggf. verdünnen. Bei einer Verwendung in Räumen für die Lagerung von Genuss- und Lebensmitteln empfehlen wir diese Waren für die Zeit der Renovierung und der Trocknungsphase auszuräumen.

### Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3, die jeweiligen BFS-Merkblätter und das Technische Merkblatt 007 beachten.

### Hinweise gipshaltige Spachtel

Gipshaltige Spachtel, die auf „Null“ planeben zum Untergrund ausgezogen werden, können bei ungünstigen Trocknungsbedingungen durch die Feuchteeinwirkung der Farbbeschichtung anquellen, Blasen bilden und abplatzen bzw. zu späteren Haftungsproblemen führen. Deshalb ist Vorfeld die Eignung der verschiedenen Materialien zu überprüfen und das Merkblatt Nr. 2 Verspachteln von Gipsplatten des Bundesverband der Gips- und Gipsplattenindustrie zu beachten. Im Einzelfall ist eine nachträgliche Verfestigung mit einer nicht pigmentierten, transparenten Grundierung (Diessner Hydrosol Tiefgrund) an Hand von Musterflächen zu prüfen. Im Zweifelsfall ist die gipshaltige Spachtelschicht zu entfernen bzw. sind untergrundbedingte Spachtelarbeiten mit dispersionsgebundenen Spachtelmassen (Diessner Akkordspachtel, Diessner Akkord Füllspachtel) auszuführen und mit einer Grundbeschichtung Diessner Tiefgrund vorzubehandeln.

Gipshaltige Spachtelflächen, die in tragfähiger Schichtstärke erstellt wurden sind mit einer Vorbeschichtung Diessner Hydrosol-Tiefgrund zu egalisieren.

### Hinweis

*Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.*

*Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.*

## Diescolith Grundierfarbe

Haftgrund für innen und  
außen

*Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.*